

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGBs) und Hallenordnung

Anmeldung	Die Anmeldung zu den Kursen muss schriftlich, telefonisch oder per Mail erfolgen. Die Anmeldung gilt mit der Bestätigung als definitiv. Mit der Anmeldung werden die AGBs stillschweigend akzeptiert.
Kosten	Die Kurse werden blockweise angeboten. Es können nur ganze Blöcke gebucht werden. Bei freien Plätzen ist der Einstieg in laufende Blöcke jederzeit möglich. Die Rechnung wird jeweils per Mail zugestellt und ist im Voraus fällig. Erfolgt die Zahlung nicht fristgerecht, wird der Platz weitervergeben.
Absenzen/Ausfall	Versäumte Lektionen werden nicht zurückerstattet. Sie können jeweils eine Woche vor- oder nachgeholt werden, sofern ein freier Trainingsplatz vorhanden ist. Für abgebrochene Kursblöcke wird keine Rückerstattung gewährt, ein Ersatzteam der gleichen Kategorie kann jedoch gestellt werden. Fällt das Training seitens Hundeschule aus, wird ein Ersatzdatum genannt. Sofern dies nicht möglich ist, wird die Lektion im nächsten Block gutgeschrieben.
Versicherung/Haftung	Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Eine entsprechende Haftpflichtversicherung muss in jedem Fall vorhanden sein. Die Hundeschule lehnt jegliche Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden sowie entstandene Verletzungen der Teilnehmer ab.
Beschädigung Trainingsgeräte	Für Beschädigungen an Trainingsgeräten haftet jeweils der verursachende Teilnehmer.
Schuhe/Pfoten	Die Halle darf nur mit sauberen Schuhen und sauberen Hundepfoten betreten werden.
Versäubern/Einlaufen	Die Hunde sind vor der Lektion draussen zu versäubern. Versäubert sich ein Hund in der Halle wird ein Unkostenbeitrag von CHF 20.- verlangt. Jeder Teilnehmer ist für das Ein- und Auslaufen seines Hundes vor und nach dem Training selbst verantwortlich.
Läufige Hündinnen	Dürfen jederzeit mit entsprechender Schutzhose am Training teilnehmen.